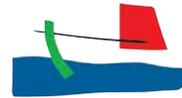


ANNA BLUME BOOTCHARTER

Komfortable Yachten & edle Sloepen



www.anna-blume-charter.de



Anna Blume Bootcharter

IMPRESSUM

Herausgeber:

Anna Blume Bootcharter
Annette Haag/Hansjörg Leser GbR
Görlitzer Ufer 1, D-10997 Berlin
+49 (0) 30 99 27 29 88
mail@anna-blume-charter.de
www.anna-blume-charter.de

Charterstation Kajütboote:

Neuer Hafen Ziegeleipark
Ziegelei 8, D-16792 Zehdenick
OT Mildenberg

Charterstation Sloepen:

Essentis bio-seminarhotel
an der Spree, Weiskopffstr. 16/17,
D-12459 Berlin-Köpenick

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Annette Haag

Redaktionelle Beratung:

Dr. Nicoletta de Rossi

Lektorat: Bärbel Kirchhoff

Fotos:

Beatrix Brinkmann, Ilka Goldammer,
Annette Haag, Harald Koch, Hansjörg
Leser, Peter Lüsse, Brigitte Müffke,
Sören Peters, Hans-Peter Pfeiffer,
Alexander Schiwietz, Doris Spiekermann-Klaas, Jana und Gunther Wallrath, Jana und Marc Westphal, Markus Winninghoff

Grafische Gestaltung:

Patrick Fürst, GRID. Nürnberg

Druck: Laserline Berlin

Copyright:

Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit ausdrücklicher Genehmigung
von Anna Blume Bootcharter. Alle ent-
haltenen Beiträge und Abbildungen
sind rechtlich geschützt. Eine Ver-
breitung und/oder Verwertung ohne
Einwilligung von Anna Blume Boot-
charter ist nicht zulässig.

EDITORIAL

Liebe Leserin, lieber Leser,

weil wir schöne Boote mögen, haben wir für Anna Blume Bootcharter nur Schiffe gekauft bzw. bauen lassen, die uns selbst besonders gut gefallen. So unterschiedlich sie im Einzelnen auch sind, alle unsere Boote haben den traditionellen blauen Rumpf und zeichnen sich durch einfache klassische Linien aus. Manche der Risse gehen auf alte Formen zurück, ursprünglich eingesetzt z.B. als Rettungsboote wie die Sloep, als Segelkutter wie der Cruiser oder natürlich als Lotsenboot. Auch das Flaggschiff hat markante Konturen. Richtige Schiffe eben, die auch wie solche aussehen.



Bei den Kajütbooten gibt es noch eine Gemeinsamkeit – die offene Plicht. Der gesamte Wohnbereich befindet sich auf einer Ebene. Das bedeutet viel Platz zum Leben – für zwei Personen oder die kleine Familie. Denn durch die Bauart ist auch die Anzahl der Kojen und Nasszellen begrenzt. Deshalb sind unsere Schiffe ideal für die Nutzung zu zweit. Und sie sind auch gut zu handhaben mit einer Zwei-Personen-Besatzung.

Bei der Ausstattung sind unsere Erfahrungen aus vielen eigenen Bootsreisen eingeflossen. Unsere Gäste sollen sich auf unseren Booten wie auf Ihrer eigenen Yacht fühlen. Deshalb legen wir Wert auf hochwertige Materialien: edler Holz ausbau in Teak, Mahagoni oder Kirsche, Parkettböden im Innern und außen massive Teakdecks. Die detaillierte Auflis-

tung aller Ausstattungselemente bis hin zur Inventarliste finden Sie auf unserer Internetseite.

Stöbern Sie ruhig mal auf unserer Website, dort haben wir z.B. einige kurze Filmsequenzen zu den Booten eingestellt und es gibt immer wieder neue Fotos und Informationen. In unserem Blog-Buch – www.anna-blume-charter.de/blogbuch/ – veröffentlichen wir in kürzeren Abständen Neuigkeiten zu verschiedenen Themen wie Anna Blume Bootcharter, Berichte über Bootstouren, Tipps zum Revier, Häfen und Anlegern, Boote und Technik, Berlin am Wasser und anderes. Wir freuen uns über Blog-Besucher und natürlich auch über Kommentare zu den Beiträgen. So sind Sie das ganze Jahr ein bisschen auf dem Wasser!

Charme

DAS LOTSENBOOT

Das Lotsenboot „Anna Blume“ ist einfach sympathisch. Mit Blick auf das Kanuheck zeigt sich das Boot knuffig und ein bisschen pummelig. Wenn die Kent 28 jedoch fährt, sieht man sofort: das ist ein seetüchtiges Boot, wie sie so tapfer Wind und Wellen trotzt. Die Kent 28 stammt aus Südeuropa, dort wurden diese Boote als Lotsenboote eingesetzt. Noch heute lassen die klassischen Linien mit der offenen Plicht und den dicken Gummistoßleisten die Herkunft erahnen.



Mit der Kent 28 haben wir unsere Produktlinie begründet und immer noch hat die charmante Anna die meisten Stammgäste. „Anna Blume“ hat dem gesamten Unternehmen seinen Namen gegeben. Dieser entstammt übrigens einem Gedicht von Kurt Schwitters – „An Anna Blume“ – das er 1919 geschrieben hat.

„Eine wunderschöne Urlaubswoche geht zu Ende. Die Anna ist ein herrliches Schiff.“

Bei einer Länge von nur 8,45 m bietet „Anna Blume“ Komfort und reichlich Stauraum. Zwei bis drei Erwachsene oder eine kleine Familie können sich an Bord wohlfühlen – auch bei längeren Reisen. Das Boot ist stabil, robust und leicht zu manövrieren.

Die geräumige offene Plicht ist ein wunderbarer Platz, um am Morgen zu frühstücken oder im Sonnenuntergang ein gutes Glas Wein zu genießen. Sie ist durch drei Türen, die sich auf der ganzen Breite öffnen lassen, mit dem Salon verbunden. Das schafft Lebensraum.

Im Salon ist eine gemütliche Sitzecke, die sich schnell zu einem dritten Schlafplatz verwandeln lässt. Gegenüber liegt die Küchenzeile mit Spülbecken, zweiflammigem Gasherd und Kühlschrank. „Anna Blume“ ist komplett in Teakholz ausgebaut, auch die Böden und die Wandvertäfelung bestehen aus Teak.

Für Licht und Luft sorgen das Oberlicht, ein Schiebefenster am Steuerstand und die klappbaren Frontfenster. Die geräumige Nasszelle mit Dusche und Toilette bietet volle Stehhöhe. Die Kojen vorne lassen sich mit einem dreieckigen Zusatzpolster zu einem Doppelbett verbreitern.





Kent 28

Baujahr 2002
 Länge 8,45 m
 Breite 3,23 m
 Tiefgang 0,90 m
 Motor Nanni-Kubota
 Leistung 37 kW (50 PS)
 Dieseltank 200 l
 Wassertank 200 l
 Schwarzwassertank 200 l
 Anzahl Schlafplätze 2 + 1

Ausstattung (Auswahl):

Bugstrahlruder, Kombiinstrument,
 Ruderstandsanzeiger, Kompass,
 Elektrische Ankerwinde, Doppel-
 verglasung, Warmluftheizung

Der Name:

Gedicht von Kurt Schwitters –
 „An Anna Blume“ von 1919





Jetten 40 Sedan

Baujahr	2009
Länge	12,10 m
Breite.....	3,90 m
Tiefgang.....	1,10 m
Motor.....	Nanni-Kubota
Leistung	85 kW (115 PS)
Dieseltank.....	500 l
Wassertank	350 l
Schwarzwassertank	350 l
Grauwassertank	250 l
Anzahl Schlafplätze	4 + 2

Der Name: Die Protagonistin
in Leo Tolstois „Anna Karenina“

Ausstattung (Auswahl):

Bugstrahlruder, Heckstrahlruder, elektrische Ankerwinde, Fußbodenheizung im gesamten Wohnbereich, Durchlauferhitzer, Heizkörper in der Pflicht, Sonnenpaneele, elektrisch bedienbares Glasschiebedach im Salon, 4 kW-Generator, Gasbackofen, Flatscreen-Fernseher und DVD-Player, Radio und CD-Player mit iPod-Anschluss, GPS-Antenne mit Signalgeber, Gebo-Doppelfenster im gesamten Schiff

Luxus

DAS FLAGGSCHIFF

Die Jetten 40 „Anna Karenina“ bietet Lebensraum im Überfluss. Endlich eine klassische küstentaugliche Yacht, die Wind und Wellen trotz, Fahrspaß bringt und dennoch hohe Wohnqualität für das Leben an Bord bietet und nicht auf eine maximale Anzahl von Kojen hin konzipiert wurde.



Luxus für zwei, Komfort für die Familie – das war unsere Idee bei der Konzeption von „Anna Karenina“. Der Bootsurlaub erreicht auf diesem Schiff eine neue Dimension. Sie haben alle Annehmlichkeiten eines luxuriösen Apartments: Fußbodenheizung, immer warmes Wasser, jederzeit 230 Volt, Flatscreen-Fernseher mit DVD-Player, Radio/CD-Player mit iPod-Anschluss. Und Sie haben die Freiheit, sich jeden Tag neu den idyllischsten See oder die verträumteste Bucht auszusuchen. Einfach Anker werfen und bleiben.

Ein Loft auf dem Wasser: Die riesige Teak-Terrasse, zum Sonnen und Relaxen mit direktem Zugang zum Wasser. Durch eine Pforte geht es zur teakbelegten Badeplattform. Vier große Flügeltüren, die sich vollständig wegklappen lassen, verbinden die Plicht mit dem Salon. Der große Salon ist auch an Regentagen ein angenehmer Aufenthaltsort, mit seiner gemütlichen Sofaecke über Eck, der Küchenzeile und der mit einem Podest abgesetzten Arbeitsecke mit Bücherregalen und Schreibtisch.

Und dieses Schiff ist leicht zu manövrieren. Die Jetten 40, gebaut von der Traditionswerft Jetten Yachting in Friesland, ist für ihre ausgezeichneten Fahreigenschaften bekannt. So meistern Sie spielend – auch zu zweit – Schleusen und Anlegemanöver, bei Bedarf unterstützen Bug- und Heckstrahlruder.

Insgesamt verfügt das Boot über fünf bis sechs Schlafplätze. Die geräumige Eigner-kajüte im Bug hat ein freistehendes Doppelbett.

„Wir haben viel Spaß mit dem Boot. Anna Karenina fährt sich, als hätte ich nie etwas anderes gemacht. Einfach genial.“

Unter dem Salonboden ist eine gemütliche Schlafkajüte für ein bis zwei Personen eingelassen und im Salon kann die Sitzzecke zu einem Doppelbett umgebaut werden. So fühlen sich Familien, auch mit kleinen Kindern, an Bord der „Anna Karenina“ besonders wohl.





ANNA KARENINA – DIE HIGHLIGHTS

Harmonisches Interieur:

Besonders edel ist der Ausbau in Kirsche, der warme rotbraune Ton unterstreicht die weichen Linienführungen des Interieurs.

Entspannt ankern:

Die elektrische Ankerwinde macht das Ankern leicht. Und wenn Sie den schönsten Fleck gefunden haben, können Sie einfach bleiben. Ein leistungsstarker Generator, unterstützt von Sonnenpaneelen, sorgt jederzeit für Strom.

Viel Komfort für die Familie:

Fast wie auf einem Ozeandampfer fühlt man sich in der großen Plicht mit dem massiven Teakdeck. Das Cabrioverdeck ist variabel, es können einzelne Fenster herausgetrennt oder aufgerollt werden. Das Verdeck ist auch vollständig abnehmbar. Sollte es abends etwas kühler sein, brauchen Sie dennoch nicht auf Ihr Gläschen Wein auf der Wasserterrasse verzichten. Zwei Heizkörper sorgen für angenehme Temperaturen.

Ein Schiff für jedes Wetter:

Mit „Anna Karenina“ können Sie zu jeder Jahreszeit einen optimalen Bootsurlaub verbringen. Besonders angenehm bei kühleren Temperaturen ist die Fußbodenheizung. Der gesamte Wohnbereich ist mit Heizschlangen ausgelegt, in der Eignerkaajüte sogar unterm Bett. Im Bad wärmt noch ein zusätzlicher Heizkörper. Schnell breitet sich morgens mollige Wärme aus. So ist das Frühstück auf dem See besonders gemütlich.





Alles auf einer Ebene:

Das Einsteigen ist durch die Pforte zur Badeplattform ganz bequem. Es gibt keine steilen Treppen und auch kleine Kinder können sich in der Plicht und im Salon frei bewegen.

Liebe zum Detail:

Für die Weingläser hat der Tischler extra eine kleine beleuchtete Vitrine gebaut. Die Küchenutensilien sind in geräumigen leichtgängigen Schubladen verstaut.

Ein Platz für den Laptop:

Ob Beifahrersitz oder Arbeitsplatz, der etwas erhöht angeordnete Schreibtisch mit frei beweglichem Bürostuhl lädt ein zum Logbuchschreiben oder Routen planen. An einem USB-Kabel liegt ein GPS-Signal an, das mit digitalen Wasserkarten genutzt werden kann.

Sonne im Salon:

Auf Knopfdruck öffnet und schließt sich das großzügige Glasschiebedach im Salon.

Ein Schattenrollo und ein Moskitoschutz schützen vor zu viel Sonne und vor ungebeten Gästen.

Die ästhetische Linie:

Vom massiven Teak in der Plicht und auf der Badeplattform über die Holzböden im Salon und in der Kajüte bis zum Flexiteak im Sanitärbereich, auf diesem Boot hat man immer ein gutes Fußgefühl.

Immer alles im Blick:

Der Steuerstand an Backbord ist mit einem höhenverstellbaren Steuerstuhl ausgestattet, so hat man immer den besten Überblick. Das Schiebefenster backbord und das Mittelfenster ermöglichen gute Kommunikation nach draußen. Das übersichtliche Armaturenbrett informiert über die wichtigsten Motorfunktionen, über Wassertiefe, Geschwindigkeit, Ladezustand der Batterien und vieles mehr.



Eleganz DER CRUISER

Mit diesem Boot werden Sie garantiert überall bewundert! Der Antaris Cruiser MK 825 „Edmond Dantès“ ist hochwertig ausgestattet, mit Teakdecks außen und Teakboden in der Plicht. Besonders edel: Das Schanzkleid, rundum aus massivem Mahagoni. Fast zu schön zum Verchartern!



Und wieder eine klassische Form. Der MK 825 ist die Weiterentwicklung eines Segelkutters, der früher zum Fischen im Wattenmeer benutzt wurde. Später hat dieser schön geformte Kutter seine neue sportliche Form erhalten. Mit den ovalen Bullaugen und dem runden Heck bleibt das Boot traditionell, ohne Retro zu sein. Viele Segler, die mit einem Motorboot die Binnengewässer erkunden wollen, entscheiden sich für diesen Cruiser von Antaris.

Ungewöhnlich für Anna Blume Bootcharter: „Edmond Dantès“ hat einen Außensteuerstand. Gut geschützt hinter dem markanten Windschirm befindet sich der Fahrstand mit einem höhenverstellbaren Steuerstuhl, daneben der Beifahrerstuhl. So haben Sie beim Manövrieren den vollen Überblick und sitzen bei schönem Wetter im Freien.

Exquisiter Fahrspaß: Einfach die Flüsse und Kanäle entlang zu cruisen, dafür ist dieses Boot gemacht. Mit „Edmond Dantès“ kommen Sie überall hin! Das Boot hat wenig Tiefgang, eine geringe Durchfahrthöhe, der kräftige 65 PS Vetus-Diesel schnurrt leise. Sie werden feststellen, dieses Boot zu steuern, ist einfach eine Freude. Es reagiert auf die kleinste Lenkbewegung und das besonders große Ruder lässt jedes Anlegemanöver leicht gelingen. Einfach ein Vergnügen!

Die große Plicht ist zugleich Sonnenterrasse und Lebensraum. Die runde Sitzbank kann zu einer großzügigen Sonnen- oder auch Schlaffläche erweitert werden. Das Verdeck ist variabel und kann ganz oder teilweise weggeklappt werden. Bei kühleren Temperaturen wird die beheizte Plicht durch das dicht schließende Cabriovertdeck gemütlich warm.

Die Kajüte mit Küchenzeile und geräumigen Bad ist liebevoll in Teak ausgebaut. Die runde Sitzcke ist schnell in ein geräumiges Doppelbett umgewandelt.



*„Der Cruiser hat uns super gefallen,
für zwei Personen genau richtig. Er ließ sich,
egal ob auf der Havel oder auf einem See,
jederzeit gut manövrieren.
Wir waren begeistert.“*





Antaris Cruiser MK 825

Baujahr 2009
 Länge 8,50 m
 Breite 3,25 m
 Tiefgang 0,85 m
 Motor Vetus-Hyundai
 Leistung 48 kW (65 PS)
 Dieseltank 200 l
 Wassertank 200 l
 Schwarzwassertank 200 l
 Anzahl Schlafplätze 2 + 2

Ausstattung (Auswahl):

Bugstrahlruder, elektrische Ankerwinde, elektrische Toilette, zusätzliche Heckdusche (warm und kalt), Beifahrerstuhl, Sonnenbett in der Pflicht

Der Name: Edmond Dantès ist der bürgerliche Name des Grafen von Monte Christo.





Antaris 960 Windscheer

Baujahr 2004
 Länge 9,65 m
 Breite 2,71 m
 Motor Vetus-Mitsubishi
 Leistung 31 kW (42 PS)
 Dieseltank 60 l
 Wassertank 60 l
 Schwarzwassertank 60 l
 Anzahl Schlafplätze 2 + 2

Ausstattung (Auswahl):

Bugstrahlruder, elektrische
 Toilette, großer Kühlschrank,
 Edelstahl-Badeleiter

Der Name:

Don Giovanni ist der Held
 der gleichnamigen Oper von
 Wolfgang Amadeus Mozart.

Kauf

DAS LOUNGEBOOT

Die Kajütsloep „Don Giovanni“ scheint aus einer früheren Zeit zu stammen, als Boote zum Spazierenfahren noch ausschließlich reichen Leuten vorbehalten waren. Davon erzählen die eleganten Linien, die Teakdecks und die Beschläge aus massivem Messing.



Die gesamte, besonders große Plicht ist mit Teak ausgekleidet. Alle sichtbaren Metallteile am Boot sind aus Messing, der Schalterhebel, die Klampen, alle Scharniere, sogar die Knöpfe für das Verdeck. Ein detailverliebtes Schwelgen in noblen Materialien.

Die Antaris 960 Windscheer ist etwas ganz Besonderes, schon weil davon nur fünf Exemplare gebaut wurden, fast ein Unikat also. Obwohl „Don Giovanni“ ganz den Charme der 20-er Jahre ausstrahlt, ist das Boot Baujahr 2004 und mit moderner Technik, einem 42 PS Vetus Dieselmotor und Bugstrahlruder ausgestattet.

Die Kajütsloep ist knapp zehn Meter lang und hat eine große offene Plicht. Das Achterdeck wird von einer großzügigen rundumlaufenden Sitzecke mit frei beweglichem Tisch eingenommen. Mit zusätzlichen Polstern kann die Sitzecke zu einer Sonnenliege erweitert werden. Ein variables Cabriovertdeck mit großen, abnehmbaren Fenstern kann wahlweise als Sonnen- oder Regenschutz genutzt werden. Die kleine Kajüte verfügt über einen Kühlschrank und eine Toilette.

Für zwei Personen ist „Don Giovanni“ ein wunderbares Boot zum Wasserwandern. Es ist die pure Freude, mit diesem Boot zu fahren. Die schlanke Bauweise und das Weinglasheck lassen die Sloep zügig und mit wenig Wellenschlag durchs Wasser gleiten. Und das Anlegen ist immer ein großer Auftritt!

Am besten an einem Seehotel, denn zum Übernachten ist „Don Giovanni“ eher spartanisch. In der Kajüte können zwei Erwachsene bequem schlafen, im Toilettenraum gibt es ein kleines Waschbecken. Der Motorkasten birgt eine „Weekender-Ausstattung“ in Form eines Spirituskochers und eines Spülbeckens mit fließend kalt Wasser. Der Wohnkomfort reicht aus, um die eine oder andere Nacht auf dem Boot zu verbringen, wenn mal kein Hotel verfügbar ist. Oder es ist gerade der besondere Reiz, denn „Don Giovanni“ ist durchaus erschwinglich!



Tradition

DER HAVEL- KREUZER



Der Havelkreuzer „Piet Hein“ ist eine Grommer 800 in traditioneller holländischer Bauart. Das gut ausgestattete und schön in Mahagoni ausgebaute Boot ist mit acht Metern Länge das kleinste Kajtboot in unserer Flotte. Übersichtlich, leicht zu manövrieren und mit erstaunlich viel Platz im Innern ist es in vieler Hinsicht das ideale Einsteigerboot. Neben der Doppelkoje im Bug verfügt es im Salon über eine Dinette, die sich zu einem zusätzlichen Bett umbauen lässt. Deshalb ist der niedliche Havelkreuzer auch bei Familien mit kleinen Kindern beliebt. Das liebevoll ausgestattete Bad mit elektrischer Toilette bietet volle Stehhöhe. Eine Besonderheit ist das Solarpanel auf dem Dach, das beim Anker zusätzlich Strom liefert. Die gemütliche offene Plicht ist der beste Platz zum Frühstück, Faulenzen, Lesen, Sonnen oder bei einem Glas Wein am Abend den Sonnenuntergang zu bewundern – um nur eine kleine Auswahl zu nennen.



Grommer 800

Baujahr 2007
 Länge 8,05 m
 Breite..... 3,00 m
 Tiefgang..... 0,88 m
 Motor.....Vetus-Mitsubishi
 Leistung 24 kW (33 PS)
 Dieseltank..... 170 l
 Wassertank 200 l
 Schwarzwassertank120 l
 Schlafplätze2 + 1

Ausstattung (Auswahl):
 Bugstrahlruder, Kombiinstrument, Ruderstandsanzeiger, Kompass, elektrische Toilette, Doppelverglasung, Warmluftheizung, Solarpanel, 230-Volt-Steckdose mit Umformer

Der Name: Niederländischer Seeheld (1577 – 1629)

Ankommen & wohlfühlen

UNSER SERVICE



So fängt der Urlaub an: Wenn Sie bei uns ein Kajütboot gechartert haben, empfängt Sie im Hafen unser Kapitän und Chartermeister Günter Fengler. Erst mal in Ruhe das Boot anschauen, dann einräumen. Dazu können Sie mit dem Auto bis zur Mole fahren. Parken ist – gegen geringe Gebühr – auf einem abgezaunten Gelände in Sichtweite des Hafens möglich.

Mit vielen Tipps aus seinem reichen Erfahrungsschatz und guter Laune begleitet Sie Günter Fengler bei der Erkundung Ihres neuen Domizils. Und er hat richtig Zeit für Sie, denn bei uns hat jedes Boot einen eigenen Übergabetag. Bei Bedarf macht er eine Probefahrt mit Ihnen. Falls Sie sich nicht alles merken können: Im Bordbuch sind alle Bedienelemente des Bootes ausführlich dokumentiert. Und wenn wirklich etwas unklar ist, einfach Günter anrufen.

Falls Sie über keinen Bootsführerschein verfügen und die Charterscheineinweisung gebucht haben, übt Günter Fengler so lange mit Ihnen, bis Sie wirklich mit dem Boot vertraut sind.

Bei uns können Sie sich einfach ins gemachte Bett fallen lassen! Bettwäsche und Handtücher sind inklusive, die Betten sind selbstverständlich bezogen. Geschirrtücher, Spülmittel, Spültuch, Putztuch, Küchenrolle, Müllbeutel etc. sind auch da. Wasserkarten liegen bereit. Der Diesel- und Wassertank ist gefüllt, der Schwarzwassertank leer, nun kann's losgehen!

Wenn Sie eines unserer Kajütboote chartern möchten, können Sie auf der Belegungsliste unter www.anna-blume-charter.de nachschauen, wann das Boot noch frei ist. Um sicher zu gehen, lassen Sie sich bitte ihren Wunschtermin per Mail oder persönlich bestätigen. Das Büro in Berlin erreichen Sie unter **030/99 27 29 88**, die e-Mail-Adresse lautet: mail@anna-blume-charter.de.

Bei uns hat die Charterwoche sieben Tage. Sie übernehmen das Boot z.B. am Freitag, um 14.00 Uhr und geben es am Freitag, um 10.00 Uhr zurück.

Die Sloepen können Sie per Mail oder telefonisch reservieren. Und falls das Wetter an Ihrem Ausflugstag schlecht sein sollte, greift der Regenstorno: Sie können bis zum Vorabend 18.00 Uhr kostenfrei absagen.

*„Die Einweisung durch Herrn
Fengler – ruhig und perfekt.“*

Wir schicken Ihnen einen Chartervertrag und die allgemeinen Geschäftsbedingungen zu. Vor Reisebeginn mit den Kajütbooten erhalten Sie unsere umfangreichen Törnvorschlüge, eine Inventarliste des Bootes und eine Anfahrtbeschreibung zum „Neuen Hafen Ziegeleipark“.

Sie können uns auch gerne im Hafen besuchen und die Boote besichtigen – soweit sie nicht unterwegs sind. Rufen Sie einfach kurz an und wir vereinbaren einen Termin.

Klassisch DIE SLOEP

Gönnen Sie sich doch mal eine kleine Auszeit! Ein Tag auf dem Wasser mit einer Sloep ist wie eine Landpartie. Echtes Cabriogefühl auf dem Wasser! Was Leckeres zum Essen und zum Trinken eingepackt und schon kann's losgehen, raus ins Grüne.

Wenn Sie es eher klassisch lieben, fällt die Wahl auf „Lucia“, die Antaris 630 Lounge. Übersichtlich, wendig und bequem. „Lucia“ ist genau das richtige Boot, um auch die verborgenen Winkel der erstaunlichen weitläufigen Berliner Wasserlandschaft zu erkunden. Wenig Tiefgang und geringe Durchfahrthöhe, mit dieser Sloep kommen Sie überall hin!

Sie haben Gäste und planen eine Stadtrundfahrt? Die Runde durch die Innenstadt mit der Sloep ist ein besonderes Erlebnis. Museumsinsel, Reichstag und das Regierungsviertel, so erleben Sie die schönsten Monumente Berlins hautnah vom Wasser aus. Und Sie bestimmen das Tempo und den Kurs.



Früher wurde dieser Bootstyp als Rettungs- oder Arbeitsboot eingesetzt. Dank dieser Herkunft ist auch die heutige Freizeit-Sloep äußerst stabil und unempfindlich gegen Wellen. Beim Einsteigen können Sie sich unbesorgt auf den Rand stellen, das Boot kippt nicht, es schwankt sogar kaum. Und dann tuckert man seiner Wege, der Innenbordmotor grummelt nur leise im Hintergrund. Sie können sich entspannt unterhalten oder einfach nur die Vögel zwitschern hören.

*„Durch Berlins Mitte
zu fahren ist nicht leicht,
jedoch sehr beeindruckend.“*

Eine bunte Vielfalt an Touren eröffnet sich in östlicher Richtung. Die Altstadt Köpenick mit dem berühmten Rathaus und dem Schloss, der große Müggelsee, die Runde um die Müggelberge, die romantische Löcknitz, der villengesäumte Lange See und nicht zuletzt das idyllische Neu-Venedig. Neu-Venedig ist eine kleine Siedlung am Rand von Berlin, ganz von Kanälen durchflossen und mit vielen Brücken.

Doch unsere Sloepen taugen nicht nur als Ausflugsboote, sie sind auch Picknickboot, Badeboot oder Sonnenterrasse: einfach eine schöne Bucht suchen und Anker werfen.



Die Sloep „Lucia“ – Antaris 630 Lounge

Länge.....6,30 m
 Breite..... 2,46 m
 Motor..... Vetus-Mitsubishi
 Leistung 31 kW (42 PS)
 Dieseltank 60 l
 Personen max. 6

Ausstattung (Auswahl):

Badeplattform und Badeleiter,
 hohes Cabrioverdeck, Biminitop,
 Kühlbox, Sonnenbett

Die Namen: Unsere Sloepen
 sind nach Opernfiguren benannt.





Die Tender-Sloep „Diva“ – Antaris Conneru 25

Länge 7,50 m
 Breite..... 2,80 m
 Tiefgang..... 0,60 m
 Motor..... Vetus-Hyundai
 Leistung 48 kW (65 PS)
 Dieseltank..... 88 l
 Personen max. 6

Ausstattung (Auswahl):

Badeplattform und Badeleiter,
 hohes Cabrioverdeck, Kühl-
 schrank (65 l), Kochinsel mit Spi-
 rituskocher, und Spülbecken mit
 Wassertank (14 l), Toilette (Potta
 Porti), Großes Sonnenbett

Die Namen: Unsere Sloepen sind
 nach Opernfiguren benannt.

Cool

DIE TENDERSLOEP

Als Neu-Interpretation der klassischen Sloep ist die Tendersloep „Diva“ vor allem eins: cool! Die Antaris Connery 25 ist schnittig und schnell, dabei herrlich komfortabel im Innenraum und angenehm leicht lenkbar. So erinnert sie mit blitzenden Chromelementen und dem breit auslaufenden Heck ein bisschen an einen amerikanischen Straßenkreuzer der 1960-er Jahre. Doch unverkennbar ist auch der Tender eine Sloep: blauer Rumpf, Tauwieling und viel Teak, auch auf der Badeplattform. Die ist über eine Hecktür bequem erreichbar.



Die Diva ist nicht nur bildschön, sondern auch praktisch. Ausgestattet mit Kühlschrank, Kochinsel mit Spülbecken und Porta Potti kann man auch längere Touren mit ihr unternehmen. Der vordere Teil des Bootes lässt sich in eine geräumige Sonnenliege verwandeln, die auch als Doppelbett zum Übernachten genutzt werden kann. Durch die hochgezogene Bordwand vorne ist man windgeschützt. Sollte es doch mal regnen, hilft das hohe Cabriovertdeck, das auch als Sonnenschutz gute Dienste leistet.

Gemeinsam ist beiden Sloepen die erstklassige Verarbeitung, die bequemen Lounge-Polster und vor allem die exzellenten Fahreigenschaften. Auch bei langsamer Fahrt liegen die Antaris-Sloepen gut am Ruder, drehen leichtgängig und fahren kurstreu rückwärts. Es ist eine wahre Freude, mit einer unserer Sloepen zu fahren!

Ein besonderes Vergnügen ist es, mit der Sloep von Hotel zu Hotel zu reisen. Unbeschwert, mit leichtem Gepäck und einem starken Auftritt beim Anlegen am Hotelsteg, das ist stilvolles Reisen mit dem Boot. Reiz-

volle Seehotels mit Steganlage und guter Küche gibt es in ausreichender Zahl, für angenehme Tagesetappen.

Wir unterstützen Sie gerne bei der Planung. Natürlich bekommen Sie von uns auch Routenvorschläge für Tagestouren mit Tipps zu Anlegestellen, Restaurants am Wasser und zu den besten Badebuchten. Ein Ausflug mit der Sloep hat viele Varianten und ist immer eine gute Idee.

„Lärm und Hektik der Großstadt scheinen weit weg. Hier auf dem Wasser ist es still, nur das Plätschern der badenden Stockenten ist zu hören.“

Schönwettergarantie:

Mit unserem Regenstorno können Sie, wenn schlechtes Wetter droht, noch am Tag zuvor Ihren Sloepausflug kostenfrei absagen. Also keine Angst, Sie können schon frühzeitig einen Termin buchen und gehen kein Wetterrisiko ein.



1 Schwerin



2 Waren



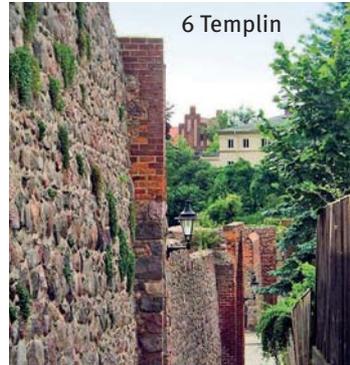
3 Müritz



4 Rheinsberg



5 bei Lychen



6 Templin



8 Neuruppin



9 Oranienburg



10 Werbellinsee



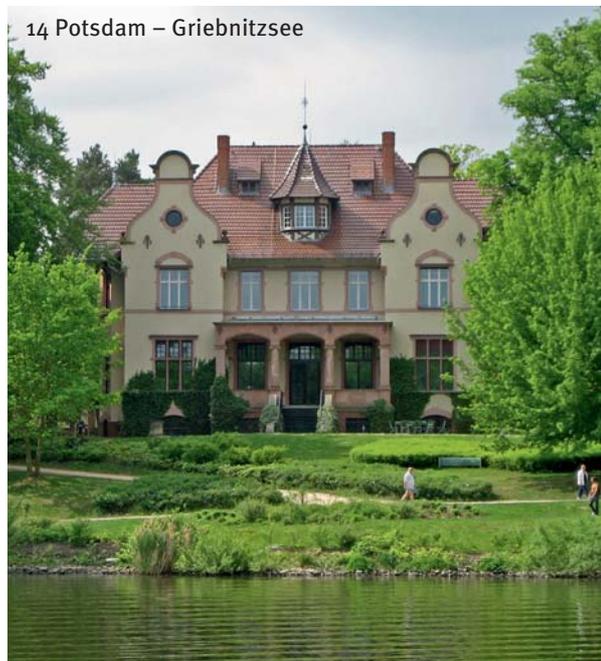
11 Berlin - Bodemuseum



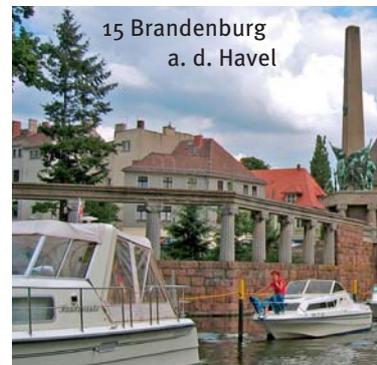
12 Neu-Venedig



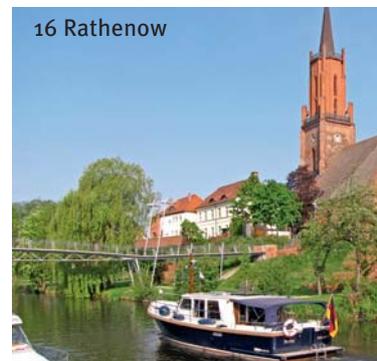
13 Teupitzsee



14 Potsdam - Griebnitzsee



15 Brandenburg a. d. Havel



16 Rathenow



Vielfalt UNSER REVIER

Flüsse, die sich durch den Wald schlängeln oder in breitem Strom dahinfließen. Seen mit lauschigen Buchten und manchmal richtig tief, wie der sagenumwobene Werbellinsee oder umgeben von einem Schlosspark im englischen Stil, wie in Rheinsberg. Vielfältiger kann ein Wassersportrevier nicht sein. Ein wirkliches Paradies!



7 Zehdenick

Die Wasserqualität ist hervorragend, besonders die Seen rund um Templin sind bekannt für ihr weiches und kristallklares Wasser.

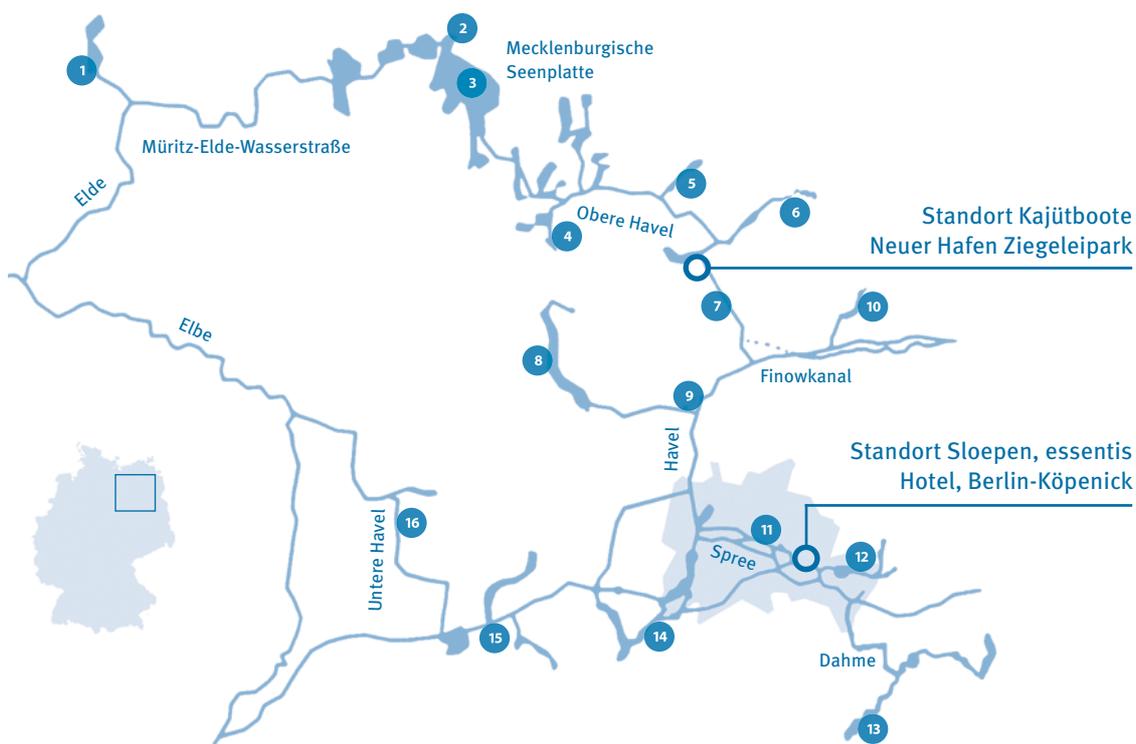
Von unserer Charterbasis bei Zehdenick aus können Sie in vier verschiedene Richtungen fahren. Nach Norden geht's in die Seenplatte und zur Müritz. Im Süden locken die Metropolen Berlin und Potsdam. Noch eher unentdeckt, jedoch von Fontane schon geschätzt, sind die Teupitzer Gewässer, ganz im Südosten. Eine Reihe renommierter Restaurants findet sich am Scharmützelsee. Das Havel-land hat eine der schönsten und abwechslungsreichsten Flusslandschaften Europas zu bieten. Viel unberührte Natur mit ausgedehnten Seerosenfeldern und am Ende die schön restaurierte Fontanestadt Neuruppin – ein Ausflug in die Ruppiner Gewässer. Eine Reise in die Vergangenheit ist die Tour auf dem historischen Finowkanal mit seinen zwölf von Schleusenwärtern im Handbetrieb bedienten Schleusen. Zurück auf der Havel-Oder-Wasser-

straße kommt man durch das Schiffshebewerk Niederfinow, die 36 Meter Höhenunterschied werden in einem Rutsch überwunden.

„Die Entdeckung der Langsamkeit! 13 km an einem Tag, von Bredereiche nach Fürstenberg. Im Stolpsee geankert und gebadet zwischen Enten, Haubentauchern und Seerosen.“

Ein bisschen mehr Zeit braucht man für die große Runde: erst auf der Havel über Berlin und Potsdam bis Havelberg, auf der Elbe bis Dömitz und weiter auf der Müritz-Elde-Wasserstraße über die großen Seen zur Müritz und von dort durch die Kleinseen-Platte wieder zur Havel. Drei Wochen sollten schon veranschlagt werden, damit auch etwas Zeit zum Genießen bleibt.

Eine höchst angenehme Variante von Bootsurlaub ist die Reise von Seehotel zu Seehotel mit einer unserer Sloepen. Gerne stellen wir für Sie einen Hoteltörn zusammen.



Genuss

BOOTFAHREN ZU JEDER JAHRESZEIT

Was macht eigentlich den Reiz am Bootfahren aus? Gemächlich vor sich hin tuckern, ankern, baden, relaxen, das fällt einem vielleicht als erstes ein. Es ist jedoch noch mehr: einfach auf dem Schiff zu sein, die Schleusen zu meistern, einen angenehmen Hafen zu finden, ein kleiner Plausch hier und dort. Und vor allem einfach mal die Perspektive wechseln und die Welt vom Wasser aus betrachten.



Frühlingserwachen

Eine Frühlingstour hat ihren besonderen Reiz. Es fängt schon an zu sprießen, hier und dort blüht etwas. Das Schilf ist noch niedrig, die Bäume sind nur zart belaubt und gewähren manch überraschenden Einblick. Plötzlich sieht alles ganz anders aus als im Sommer. Auch Tiere kann man gut beobachten: Geschäftige Blesshühner beim Nestbau oder Kraniche, die eine Rast einlegen und viel größer sind, als man erwartet. Auf dem See drehen die Haubentaucher balzend Pirouetten und in der Luft zieht der schwarze Milan seine Kreise. Es ist noch leer auf dem Wasser, die Schleusen noch kaum frequentiert, es ist immer Zeit für ein Schwätzchen mit dem Schleusenwärter. Wer möchte, kommt schnell voran. Doch man kann auch einfach in einer Bucht Anker werfen, einen Nachmittag in der offenen Plicht verdösen und die Frühlingssonne genießen.

„In der Himmelpfortschleuse sind wir zwei Boote und eine 8-köpfige Schwanenfamilie. Die kleinen Schwanenjungen genauso souverän wie wir!“

Unbeschwerter Sommerspaß

Im Sommer lockt es natürlich viele aufs Wasser, manche Strecken, wie nach Rheinsberg, sind besonders beliebt und hier kommt zu mitunter langen Wartezeiten an den Schleusen. Glücklicherweise erreicht man von unserer Charterbasis reizvolle und abwechslungsreiche Wasserwege, die noch weniger bekannt sind und sich gut für ein- oder zweiwöchige Touren eignen, wie z.B. der romantische Finowkanal oder die Ruppiner Gewässer.

Eine der schönsten Nebenstrecken liegt direkt bei uns um die Ecke: die Tour nach Templin. Der Kanal schlängelt sich durch Wald und Schilf, dann geht's wieder über einen See. Auf halber Strecke passiert man die Schleuse Kannenburg. Vom gut gelaunten Schleusenwärter wird sie von Hand bedient, zur Unterhaltung der Gäste im Biergarten, und ringsum grasen Ponys, Schafe, Ziegen und Gänse, der Zoo der Familie Berlin. Das Ziel, Templin, ist ein hübsches Städtchen mit einer mächtigen Stadtmauer rund um die Altstadt. Vom Templiner Stadtsee erreicht man noch vier weitere Seen mit vielen schönen Ankerplätzen und weichem kristallklarem Wasser. Die Tour ist auch ein schöner Wochenendausflug.









Herbstliche Ruhe

Nochmal aufs Wasser, bevor die Saison zu Ende geht – auch spät im Herbst macht Bootfahren Spaß. Die letzten schönen Tage, die kräftigen Farben des bunten Laubes leuchten in der Sonne. Morgens ziehen noch Nebelschwaden übers Wasser und vielleicht wagt man noch das eine oder andere Bad im See. Die Tage sind schon merklich kürzer und man sollte keine langen Etappen planen, denn auch Frühnebel kann an der Weiterfahrt hindern. Erst mal in Ruhe frühstücken, auf dem Boot ist es warm und gemütlich, und dann ganz gemächlich weitertuckern durch die wie verzauberte Herbstlandschaft.

„Wir fahren ganz gemütlich durch die schönen Gewässer. Hetzen geht nicht und wäre auch eine Sünde.“

Gut geeignet für das frühe Frühjahr und den späten Herbst sind neben „Anna Karenina“ auch „Anna Blume“ und „Piet Hein“, beide ausgestattet mit Doppelfenstern und einer kräftigen Heizung. Bei Touren mit „Don Giovanni“ und eingeschränkt auch mit „Edmond Dantès“ empfehlen wir, Übernachtungen im Hotel bzw. Gasthaus einzuplanen.

Winterzauber

„Anna Karenina“ ist winterfest, und damit meinen wir, dass dieses Schiff auch im Winter für Bootstouren gebucht werden kann. Der Rumpf ist mit einer extra dicken Schicht PU-Schaum isoliert, die Fußbodenheizung sorgt für angenehme und konstante Wärme im gesamten Wohnbereich. Selbst in der Pflicht sind zwei Heizkörper angebracht, so dass man sich bei mäßigen Temperaturen auch dort aufhalten kann.

Im Winter, von Anfang November bis Ende März, liegt „Anna Karenina“ an der Dahme am südlichen Rand von Berlin, in Königs Wusterhausen. Ein guter Ausgangspunkt, um die Berliner Gewässer und die Seen rund um Potsdam in aller Ruhe zu erkunden. Ab und zu begegnet man einem Schubschiff, einer Fähre oder auch einem Ausflugsdampfer, Freizeitboote sind kaum unterwegs. Die unbelaubten Bäume geben den Blick frei auf Sehenswürdigkeiten am Ufer, die sonst verborgen sind. Und um den Sonnenaufgang zu genießen, braucht man gar nicht so früh aufzustehen.

Es bleibt allerdings das Risiko, dass die Tour wegen Eis oder Eisgang nicht stattfinden kann. In diesem Fall kann die Buchung kurzfristig und kostenfrei storniert werden.



DER ANNA BLUME STIL



Bei uns sind Sie in guten Händen

Sie chartern ein schönes Boot, gut gepflegt, liebevoll und vollständig ausgestattet und auf unser Revier optimal zugeschnitten. Für Ihren Chartertörn sind Sie gut gerüstet, schon vorab schicken wir Ihnen unsere ausführlichen Törnvorschlüsse mit vielen Insider-tips aus unseren Logbüchern zu. Darin finden Sie Anlegestellen, Restaurants und Hinweise, z.B. wo es morgens frische Brötchen gibt. Ausführliche Wasserkarten liegen natürlich an Bord bereit.

„Besonders schön ist an Ihren Booten, dass sie nicht nach Charter aussehen.“

Wohlfühlen an Bord ist unser oberstes Prinzip

Alle unsere Boote sind geschmackvoll in Teak oder Kirsche ausgebaut und die Böden sind mit Schiffsparkett belegt. Holzböden sind bei uns ein Muss, es ist einfach schöner, angenehmer beim Barfußlaufen – und hygienischer. Die Nasszellen (außer bei „Don Giovanni“) sind mit einer Dusche ausgestattet, sind geräumig und haben volle Stehhöhe.

So macht Kochen in der Pantry Spaß

Die Bordküche ist immer hochwertig mit Porzellangeschirr und Edelstahltopfen ausgerüstet. Alle wesentlichen Kochutensilien sind vorhanden, auch die Pfeffermühle fehlt nicht. Jede Küchenzeile verfügt über einen zwei- bis dreiflammigen Gasherd und einen

Kühlschrank mit Gefrierfach, auf „Anna Karenina“ gibt es auch einen Gasbackofen. Auch auf den kleineren Booten ist Geschirr und Besteck für sechs Personen vorhanden.

Machen Sie es sich gemütlich

Unsere Boote sind immer ein angenehmer Aufenthaltsort. Alle unsere Salonboote sind mit hochwertigen Doppelfenstern ausgestattet. Dies erweist sich als richtig nützlich, wenn das Wetter mal nicht mitspielt oder wenn Sie sowieso lieber in der Vor- oder Nachsaison fahren. Es bleibt mollig warm im Boot und, vor allem, die Fenster beschlagen nicht. Die Betten sind mit Lattenrosten ausgestattet, und auch an Leselampen ist gedacht. Selbstverständlich sind die Betten fertig bezogen, wenn Sie ankommen und Handtücher liegen bereit.

Sicherheit geht vor

Sie chartern ein seetüchtiges Boot mit einem kräftigen Dieselmotor, dem Wind und Wellen nichts anhaben können. Mit den breiten Gangborden, umlaufender Reling (außer bei „Don Giovanni“) und Handläufen auf dem Dach der Kajütboote können Sie sich bei allen Manövern sicher bewegen. Auf Deck liegen ausreichend Leinen in guter Qualität bereit, auch an der Mittelklampe.

Unsere Boote haben Charakter

Die Sloepen sind nach Figuren aus der Opernwelt benannt. Die Kajütboote haben einen Vor- und Nachnamen, meist der Literatur entlehnt, passend dazu bestückt ist die Bordbibliothek.







www.anna-blume-charter.de
www.friesenyachten.de
www.sloep.de